



Ratsfraktion Bündnis 90/ Die Grünen · Rathausplatz 1 · 31785 Hameln

Bündnis 90 / Die Grünen

im Rat der Stadt Hameln
Rathausplatz 1
31785 Hameln

☒ 05151 266 46
☐ 05151 940 231

ratsgruenehameln@t-online.de
www.gruene-hamel.de

Hameln, 08.03 2018

Ratsgrüne revidieren Haltung zur geplanten Baumschutzsatzung

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Zuge der öffentlichen Diskussion zur Gestaltung einer Baumschutzsatzung erklärt die Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen im Rat der Stadt Hameln:

Die öffentliche Diskussion über die Zukunft der Baumschutzsatzung der letzten Tage hat uns dazu veranlasst unsere Position selbstkritisch zu hinterfragen.

Wir als Grüne Ratsfraktion waren in der Vergangenheit und insbesondere im letzten halben Jahr die einzige Fraktion, die sich für eine flächendeckende Baumschutzsatzung in Hameln eingesetzt hat. Nach der dramatischen Kostensteigerung zur sog. zweigeteilten Baumschutzsatzung, waren wir Grünen es, die alle Fraktionen aufforderten sich zusammen an einen Tisch zu setzen um eine flächendeckende Baumschutzsatzung für Hameln zu diskutieren. Verschiedene Vorschläge dazu haben wir allen Fraktionen unterbreitet. Auf diese Initiative hin gab es einen Arbeitskreis zum Thema Baumschutzsatzung des Umweltausschusses, an dem zu unserem Bedauern die Umweltverbände nicht eingeladen waren. Die nun vom Arbeitskreis vorgeschlagene flächendeckende Baumschutzsatzung basiert auf unseren Vorschlägen.

Frustrierend war für uns die Herangehensweise der anderen Fraktionen, einzig Herr Paschwitz von der CDU ist in diesem Zusammenhang positiv hervorzuheben.

In den letzten Wochen kämpften wir intensiv um Zustimmung für die flächendeckende Baumschutzsatzung in der eigenen Gruppe sowie bei den anderen Fraktionen. Leider bekamen wir nur negative Rückmeldungen, was uns dazu veranlasste, wenigstens den Schutz für die städtischen Bäume im Stadtgebiet zu sichern, wenn voraussichtlich eine Mehrheit aus SPD, Linken, Piraten/Frischer Wind, FDP und Teilen der CDU am 25.4. die Baumschutzsatzung ersatzlos aufheben würde.

Dabei ist uns ein großer Fehler unterlaufen, dessen Auswirkung und Außenwirkung, wir unterschätzt und nicht weitgehend genug überlegt haben.

Da der Antrag der Gruppe SPD/Grüne/Linke die Abschaffung der Baumschutzsatzung beinhaltet, wird fälschlicherweise suggeriert, wir Grünen würden nicht mehr eine Baumschutzsatzung in Hameln stehen. Dies haben wir tatsächlich nicht gründlich durchdacht, insbesondere da wir und als die Einzigen immer für eine flächendeckende Satzung ausgesprochen haben.

Bündnis 90 / Die Grünen

Daher hätte der Antrag der Gruppe SPD/ Grüne / Linke von uns Grünen so nicht unterstützt bzw. auch initiiert werden dürfen!

Richtig wäre es zu diesem Zeitpunkt gewesen, im Rat und in der Öffentlichkeit für eine flächendeckende Baumschutzsatzung zu kämpfen, auch wenn dafür wenig Unterstützung in Sicht war.

Die Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen im Rat der Stadt Hameln zieht deshalb ihre Zustimmung zu diesem Gruppenantrag zurück. Wir werden nun unsere Kraft darauf konzentrieren, im Rat eine Mehrheit für eine flächendeckende Baumschutzsatzung zu organisieren und werben dafür offensiv um Unterstützung im Rat, wie auch in der Öffentlichkeit.

Dazu Sven Kornfeld, Fraktionsvorsitzender: "Da hat uns der Frust darüber, dass eine absehbare Mehrheit der Hamelner Ratspolitik die Baumschutzsatzung abschaffen will, zu schnell resignieren lassen. Die Arbeitskreise haben nicht-öffentlich getagt, so ist es für die Bürgerinnen und Bürger überhaupt nicht nachvollziehbar, wie es zu diesem Antrag kommen konnte. Menschen, die mich kennen wissen, dass mich der Schutz von Bäumen seit meiner Jugend bewegt. Dafür, dass uns dieser Fehler unterlaufen ist, übernehme ich auch gegenüber unseren Mitgliedern die volle Verantwortung und entschuldige mich aufrichtig"

Mit freundlichen Grüßen

i.A. Wolfgang Meier